

Solistenkonzert erblindeter Künstler

Donnerstag, den 27. April 1939, 20 Uhr

Konzerthaus Wien Mozart-Saal

Ausführende:

Karl Seifert, Bariton Herbert Franz, Cello Otto Binder, Klavier
Begleitung: Fritz Kuba (Staatsoper Wien)

Vortragsfolge:

1. a) Wanderer an den Mond Schubert
b) Du bist die Ruh'
c) Der Leiermann
d) Der Musensohn
(Karl Seifert)
2. Sonate e-moll, Werk 38, für Cello und Klavier . Brahms
(Herbert Franz)
3. Ballade, Werk 10, Nr. 1, Nr. 2 Brahms
(Otto Binder)
4. a) Auch kleine Dinge können uns entzücken . Wolf
b) Wie glänzt der helle Mond
c) Der Rattenfänger
d) Komm, Liebchen, komm
(Karl Seifert)
5. a) Nocturno Chopin
b) Litanei Schubert-Golfermann
c) Rondo Boccherini
(Herbert Franz)
6. a) Am See von Wallenstadt Liszt
b) Die Wasserspiele der Villa d'Este
c) Die Vogelpredigt des hl. Franz v. Assisi
d) Der hl. Franziskus über die Wogen schreitend
(Otto Binder)

Während der Darbietungen bleiben die Saaltüren geschlossen.

Verantwortlich: Georg Schilling, Wien I, Lobkowitzplatz 3, Ruf R-22-2-20